

It-Administratoren

Beitrag von „alias“ vom 20. März 2011 22:56

Zitat

Original von Tamina

...

Bei mir sieht's so aus. Ich habe keinen Stellvertreter, betreue ca. 32 PC's, installiere die neue Software und Hardware, repariere sie, wenn sie kaputt sein sollte und betreue unser WLAN. Habe unsere Moodle-Plattform installiert und betreue sie auch, habe auch unsere Homepage aufgebaut und betreue diese auch. Bekomme dafür keine Entlastungsstunde und stehe den Kollegen, Schulleitung und Sekretärin ständig bei irgendwelchen Fragen und Problemen zur Verfügung, so dass ich meist keine Pause mehr habe.

Ich weiß nicht, ob ich hier nur jammere oder ob das wirklich zu viel ist.

...

Dein Jammern ist begründet. Wenn deine Schulleitung hier keine Entlastung anbietet, bleibt für dich nur der Sofortausstieg. Alles andere ist Selbstausbeutung. Falls deine Schule funktionierende Rechner will, müssen dafür auch die entsprechenden Ressourcen bereitgestellt werden.

Gibt es bei euch in NRW dafür keine allgemeingültige Regelung, die Ermäßigungsstunden betreffend?

Die Selbst-Reparatur von Rechnern kannst du kicken. Das ist Aufgabe des Sachaufwandsträgers. Ich habe das auch lange Zeit gemacht. Dafür bekommst du keinen Dank. Besser ist es, wenn du über Ebay oder einen PC-Recycler Tauschrechner aus Leasingrückläufern besorgst. Eine brauchbare Kiste bekommst du bereits ab 50 €. Rechne da mal deinen Stundenlohn dagegen auf. Und soviel Geld ist in jedem Haushalt vorhanden.

Links zu Anbietern von Leasingrückläufern findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkhard.htm>

Vereinfachen kannst du dir deine Arbeit, wenn du intelligente Boot- Imaging-Software einsetzt. Beispiele dafür sind

[Rembo](#)

und

[Linbo](#), das Bestandteil der Musterlösung Ba-Wü ist:

<http://www.support-netz.de/produkte/schul...erhalb-bws.html>

oder als (kosten)freie Version zum Download:

<http://www.lml.support-netz.de/open/iso/>